

**MINORITENSAAL GRAZ**

# **Frische, akzentreiche Fahrt auf der Themse**

Das Recreation Orchester spielte Bachs Orchestersuite Nr. 3 und Händels „Wassermusik“.

Wenn exakt am 337. Geburtstag von Johann Sebastian Bach ein Konzert angesetzt wird, sollte vielleicht auch ein Stück von ihm erklingen. Und so spielte das Orchester Recreation im Minoritensaal in Graz seine Orchestersuite Nr. 3. Prachtvoll eingeleitet und mit dem berühmten „Air“, dem intimen Streicherstück, erklang es mit all seiner melodischen Schönheit. Georg Friedrich Händels Concerto grosso in B-Dur folgte mit dem Largo, mit der herrlich singenden Oboe von Alfredo Bernardini, der auch das auf Originalinstrumenten spielende Ensemble gekonnt leitete. Dieses musste dann nicht auf ein Boot steigen, wie 1717 die Musiker, die dem englischen König George II. eine Fahrt auf der Themse versüßten: 300 Jahre später konnten sie bequem sitzend zwei Suiten aus Händels „Wassermusik“ spielen. Bequem war die Interpretation allerdings keinesfalls, denn die Musiker wussten diese grandiosen Orchestertänze mit viel Verve sowie frischen Details und nur kleinen Ungenauigkeiten bei den Blechbläsern wiederzugeben und das Publikum zu begeistern.

**Helmut Christian**